

Anmeldung für die Freizeit in Duszniki-Zdrój 2011

An:

Erika Springer
Mellener Str. 16 d

12305 Berlin

Tel. 030 / 744 56 16

Im Juni 2011 erhalten alle angemeldeten Teilnehmer ein Schreiben mit näheren Angaben.

Ich melde mich/ Wir melden uns **verbindlich** zu der geistlichen Freizeit in Duszniki-Zdrój/ Bad Reinerz, Polen (Schlesien) vom 22.07.2011— 31.07.2011 an:

Name(n):

Vorname(n):

Alter: (bitte von allen angemeldeten Personen)

Anschrift:

Telefon:

Datum/ Unterschrift:

Voraussichtliche Kosten:

- **9 Übernachtungen** bzw. Tagessätze
- Der **Tagessatz** für die **Unterkunft und Halbpension** beträgt **85,00 Złoty** (ca. 21,25 €) pro Person.
- Für **Kinder** bis zum vollendeten siebten Lebensjahr sind **40,00 Złoty** (ca. 10,00 €) pro Tag zu bezahlen.
- Da nur Zwei- und Dreibettzimmer zur Verfügung stehen, müssen eine Reihe von **Leerbetten** mitbezahlt werden. Ein Leerbett kostet zusätzlich **25,00 Złoty** (ca. 6,25 €) pro Tag.

Die Umrechnung in Euro erfolgte mit einem Wechselkurs von 4 Złoty zu 1 EUR (Stand vom 14.12.2010).

Für die **Hin- und Rückfahrt von und nach Berlin** (Treffpunkt Glaubens- und Lebensschule der Jesuiten, Witzlebenstr. 30a in 14057 Berlin Charlottenburg) sowie für die **Ausflugsfahrten vor Ort** steht uns wieder ein **moderner Reisebus** zur Verfügung.

Für den Bus entstehen folgende Kosten:

- **Erwachsene pro Person 100,00 €** (= 75,00 € Hin- u. Rückfahrt + 25,00 € Ausflugsfahrten)
- **Kinder bis 7 Jahre pro Person 60,00 €** (= 35,00 € Hin- und Rückfahrt + 25,00 € Ausflugsfahrten)
- Diejenigen, die mit dem eigenen Pkw anreisen und den Bus **nur für die Ausflüge** vor Ort benützen, zahlen **25,00 € pro Person** (auch Kinder).

Geistliche Freizeit

mit der
Gemeinschaft
Monte Crucis



Duszniki-Zdrój
Bad Reinerz
Polen (Schlesien)

22.07.2011 — 31.07.2011

Geistliche Freizeit in Duszniki-Zdrój 2011



Liebe Freunde!

Es ist uns eine Freude, für 2011 wieder zu einer **geistlichen Freizeit**

nach Duszniki-Zdrój/ Bad Reinerz, Polen (Schlesien) einladen zu können.

Duszniki-Zdrój liegt im Glatzer Bergland, einem Gebiet mit verschiedenen Gebirgszügen, das zum Wandern geradezu einlädt. Das Glatzer Bergland ist bekannt durch viele Bäder und mehrere Wallfahrtsorte.

Welchen Charakter hat diese Freizeit ?

- Es ist eine **geistliche Freizeit**. Der Tag beginnt mit der Eucharistiefeier. Darin werden aus den Lesungen des Tages geistliche Impulse gegeben, die uns während des Tages begleiten.

- Es ist eine **gemeinschaftliche Freizeit**, d. h. wir werden vieles miteinander tun, z. B. wandern, besichtigen, spielen, musizieren, Erfahrungen austauschen...
- Ein Ziel dieser Freizeit ist die **deutsch-polnische Begegnung**, besonders auf der Ebene von Familien. Außer der deutschen wird auch eine polnische Gruppe an der Freizeit teilnehmen.

Damit die Verständigung wachsen kann, bieten wir während der Freizeit - auf freiwilliger Basis - einen kleinen **Sprachkurs** an, in dem einige Wörter und Ausdrücke des täglichen Lebens vermittelt werden. Das Gelernte können wir dann vor Ort gleich anwenden.

Wir werden wieder viel miteinander unterwegs sein. Das schafft Brücken und ebnet die Wege für eine neue gemeinsame Zukunft.

Höhepunkt der Freizeit wird die **Wallfahrt nach Wambierzyce/ Albendorf** sein, wo Maria als „Königin der Familien“ verehrt wird.

Zu dieser Freizeit sind besonders **Familien** und **Alleinerziehende mit ihren Kindern** eingeladen. Aber auch **alle anderen Interessierten** sind herzlich willkommen.

Wie in den vergangenen Jahren, steht uns das Haus „Rondo“ in Duszniki als Unterkunft zur Verfügung. Allerdings gibt es keine Einzelzimmer, sondern nur Zwei- und Dreibettzimmer. Die Belegung eines Doppel- bzw. Dreibettzimmers als Einzel- bzw. Doppelzimmer ist jedoch möglich. Die Mahlzeiten werden im nahe gelegenen Haus „Polonez“ eingenommen: Frühstück und warmes Abendessen. Tagsüber verpflegen wir uns selbst. In der Nähe liegt ein schöner, gepflegter **Spielplatz**. Geplant ist nach Absprache eine stundenweise **Kinderbetreuung**.

Am Tag der Ankunft treffen wir uns um 17.30 Uhr zum Abendbrot.

**Für die Gemeinschaft Monte Crucis
Pater Hubertus Tommek SJ**

Berlin, 14.12.2010

